

Hannover: Badewarnung nun auch für den „Großen Teich“ in Ricklingen

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 31. August 2016 um 10:08 Uhr

Achtung, Blaualgen!

Badewarnung für den „Großen Teich“ in Ricklingen

Mittwoch 31. August 2016 - Hannover-Ricklingen (wbn). Badewarnung jetzt auch im Stadtgebiet von Hannover: Die Region Hannover rät Badegästen dringend vorm Schwimmen im „Großen Teich“ der Ricklinger Badeteiche ab. Der Grund: Ein erhöhtes Blaualgen-Vorkommen.

Der Fachbereich Gesundheit der Region hatte kürzlich routinemäßig die Badegewässer überprüft. Die bereits ausgesprochene Badewarnung für den Mardorfer Badestrand „Weiße Düne“ und die Badeinsel Steinhude gelten weiter fort – nun ist neben dem Steinhuder Meer aber auch ein Teil der Ricklinger Teiche betroffen.

Fortsetzung von Seite 1

„Aufgrund der aktuellen Wetterlage kommt es zur Schlierenbildung an den Badestellen, so dass ein Baden zur Zeit nur sehr eingeschränkt möglich ist“, sagt Dr. Constanze Wasmus, Leiterin des Teams Allgemeiner Infektionsschutz und Umweltmedizin im Fachbereich Gesundheit der Region.

Mit Hinweisschildern informiert der Fachbereich Gesundheit direkt an den Badestränden über eine mögliche gesundheitliche Gefährdung durch Blaualgen. Da auch die Hundebadestelle betroffen ist, sollten Hundebesitzer ihre Tiere dort nicht ins Wasser lassen.

Hannover: Badewarnung nun auch für den „Großen Teich“ in Ricklingen

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 31. August 2016 um 10:08 Uhr

Experte bestätigt: Blaualgen sind gesundheitsgefährdend

Das Verschlucken des Wassers bei Blaualgenansammlungen kann zu Übelkeit, Erbrechen oder Atemnot führen. Badende erkennen diese an der bläulich-grünen Trübung des Wassers und der stark eingeschränkten Sichttiefe. „Vor allem Kinder sollten nicht in Bereichen mit vermehrtem Blaualgenaufkommen baden“, sagt Dr. Mustafa Yilmaz, Leiter des Fachbereichs Gesundheit der Region Hannover. Auch der Kontakt mit der Haut kann zu Reizungen führen.